



Wirtschaftsplan
des
Ausbildungszentrums für Verwaltung
für das Jahr 2016

AUSBILDUNGSZENTRUM FÜR VERWALTUNG

2.1 Beschluss über den Wirtschaftsplan 2016

Aufgrund des § 5 Abs. 1 Satz 1 des Ausbildungszentrumsgesetzes (AZG) vom 27. Januar 2009 (GVOBl. Schl.-H. S. 60), zuletzt geändert durch die Landesverordnung zur Anpassung von Rechtsvorschriften an geänderte Zuständigkeiten der obersten Landesbehörden und geänderte Ressortbezeichnungen vom 4. April 2013 (GVOBl. Schl.-H. S. 143), hat das Kuratorium des Ausbildungszentrums für Verwaltung am 30. November 2015 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 beschlossen:

1. Erfolgsplan

Einnahmen	10.764.800 Euro
Ausgaben	10.764.800 Euro

2. Finanzierungsplan

Finanzbedarf	293.500 Euro
Deckungsmittel	293.500 Euro

3. Es werden festgesetzt

a) der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0 Euro
b) der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 Euro
c) der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	250.000 Euro
e) die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesen Stellen auf	110,31 Stellen.

4. Ermächtigungen

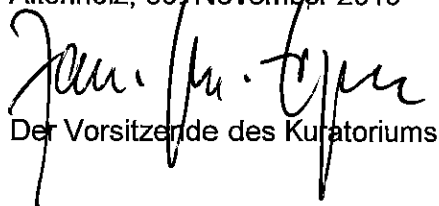
- a) Die Leiterin oder der Leiter des Ausbildungszentrums für Verwaltung wird ermächtigt, die Zustimmung zur Leistung über- und außerplanmäßiger Ausgaben im Einzelfall bis zur Höhe von 20.000 Euro zu erteilen, wenn diese Ausgaben durch Minderausgaben an anderer Stelle oder durch Mehreinnahmen gedeckt sind.

Bevor die Mehreinnahmen zur Deckung herangezogen werden können, sind sie mit Mindereinnahmen zu saldieren. Eine Deckung durch Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage ist dabei nicht zulässig.

Die Zustimmung des Kuratoriums gilt als erteilt. Von einer Inanspruchnahme dieser Ermächtigung ist dem Kuratorium zu berichten.

- b) Die Ausgaben des Erfolgsplanes sind - mit Ausnahme der Buchungsstelle 71000 „Drittmittel, angewandte Forschung“ - gegenseitig deckungsfähig.
- c) Innerhalb des Erfolgsplanes können Mehrausgaben bis zur Höhe der Mehreinnahmen geleistet werden.
- d) Die Ausgaben des Finanzierungsplanes sind gegenseitig deckungsfähig.
- e) Die Einnahmen im Bereich der „Drittmittel, angewandte Forschung“ stehen für die zweckgebundene Verwendung zur Verfügung. Mehrausgaben bei Buchungsstelle 71000 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Buchungsstelle 02700 geleistet werden.
- f) Die Ausgaben des Erfolgsplanes und des Finanzierungsplanes sind in das Folgejahr übertragbar.
- g) Die Leiterin oder der Leiter des Ausbildungszentrums für Verwaltung kann Regelungen zur Budgetierung und zur Budgetverantwortung treffen.

Altenholz, 30. November 2015


Der Vorsitzende des Kuratoriums

Wirtschaftsplan des Ausbildungszentrums für Verwaltung für das Jahr 2016

2.2 Erfolgsplan

A. Einnahmen

Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014
1. Betriebseinnahmen			
01100 Kostenanteile	1.650.900	1.439.200	1.313.700,00
01200 Gebühr zur Sicherstellung des Lehrbetriebes	252.000	228.700	247.258,57
01300 Benutzungsgebühren	7.638.800	7.013.700	7.366.510,81
01400 Beratungs- und Serviceleistungen	564.000	564.000	0,00
01500 Raumnutzungsgebühren	14.500	11.500	16.049,50
01600 Unterkunftsgebühren	449.500	442.800	516.689,65
Summe 1	10.569.700	9.699.900	9.460.208,53
2. Sonstige Einnahmen			
02100 Projektförderung	0	73.600	50.572,72
02200 Pachteinnahmen	26.000	26.000	25.603,74
02300 Allgemeine Betriebseinnahmen	24.100	24.100	22.150,71
02400 Schadensfälle, Versicherungsleistungen	1.000	1.000	513,46
02500 Vermischte Einnahmen	1.000	1.000	9,66
02600 Erstattung von Betriebskosten	3.000	3.000	3.851,74
02700 Drittmittel, angewandte Forschung	10.000	10.000	13.425,00
Summe 2	65.100	138.700	116.127,03
3. Zinseinnahmen und ähnliche Einnahmen			
03100 Mehrwertsteuer	14.300	15.000	17.567,95
03200 Zinseinnahmen	3.500	3.500	7.957,89
03300 Steuererstattungen	0	0	0,00
03350 Bereichsübergreifende Einsätze	2.500	6.000	10.425,20
03400 Ausgleichsbetrag (vom Finanzierungsplan)	108.000	428.900	0,00
Summe 3	128.300	453.400	35.951,04
Gesamteinnahmen	10.763.100	10.292.000	9.612.286,60

Wirtschaftsplan des Ausbildungszentrums für Verwaltung für das Jahr 2016

2.2 Erfolgsplan

B. Ausgaben

Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014
5. Personalausgaben			
5.1 Gehälter			
51100 Gehälter	5.127.000	4.916.300	4.525.772,54
51200 Honorare und Reisekosten (nebenamtl. Kräfte)	1.915.100	1.880.700	1.654.292,68
5.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen			
52100 Versorgungsrechtliche Absicherung (Aktive)	1.141.500	1.022.500	943.363,15
52200 Versorgungsbezüge (Passive)	172.200	175.100	183.581,64
52300 Beihilfe	270.000	220.000	184.212,13
52400 Soziale Abgaben und Aufwendungen	680.500	663.000	608.894,46
52500 Personalnebensausgaben	55.300	51.300	47.755,59
Summe 5	9.361.600	8.928.900	8.147.872,19
6. Sonstige betriebliche Ausgaben			
6.1 Personalbezogene Sachausgaben			
61100 Personalbezogene Sachausgaben	97.200	97.000	52.478,45
6.2 Bewirtschaftung und Instandsetzung			
62100 Grundstücks- u. Gebäudebezogene Sachausgabe	886.700	834.000	811.925,92
6.3 Ausgaben für den Geschäftsbetrieb			
63100 Ausgaben laufender Geschäftsbetrieb	285.400	298.300	256.877,88
63300 Lehre, Forschung, Bibliothek, Veranstaltungen	76.000	68.700	65.840,23
63400 Beratungs- und Serviceleistungen	0	0	0,00
63500 Projektförderung	0	6.600	2.397,71
63600 Versicherungen	19.400	20.000	18.609,57
63700 Steuern	14.300	15.000	17.338,37
Summe 6	1.379.000	1.339.600	1.225.468,13
7. Übrige Ausgaben			
71000 Drittmittel, angewandte Forschung	10.000	10.000	13.402,75
Summe 7	10.000	10.000	13.402,75
8. Zinsausgaben und ähnliche Aufwendungen			
81000 Deckungsreserve	10.000	7.500	0,00
81500 Bereichsübergreifende Einsätze	2.500	6.000	10.425,20
82000 Ausgleichsbetrag (an den Finanzierungsplan)	0	0	215.118,33
Summe 8	12.500	13.500	225.543,53
Gesamtausgaben	10.763.100	10.292.000	9.612.286,60

Wirtschaftsplan des Ausbildungszentrums für Verwaltung

für das Jahr 2016

2.3 Finanzierungsplan

Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014
1. Finanzbedarf			
1.1 Investitionen			
91000 Investive Ausgaben - Standort Altenholz	100.500	140.700	68.659,11
92000 Investive Ausgaben - Standort Bordesholm	85.000	115.500	78.044,74
93000 Investive Ausgaben - Standort Reinfeld	0	0	0,00
Summe 1.1	185.500	256.200	146.703,85
1.2 Sonstiger Finanzbedarf			
94000 Ausgleichsbetrag (an den Erfolgsplan)	108.000	428.900	0,00
95000 Zuführung an die Allgemeine Rücklage	0	0	68.414,48
Summe 1.2	108.000	428.900	68.414,48
Summe Finanzbedarf	293.500	685.100	215.118,33
2. Deckungsmittel			
34100 Einnahme aus Verkaufserlöse	0	0	0,00
34200 Ausgleichsbetrag (vom Erfolgsplan)	0	0	215.118,33
34300 Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	293.500	685.100	0,00
Summe Deckungsmittel	293.500	685.100	215.118,33
3. Noch verfügbare Deckungsmittel (+) bzw. nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	0	0	0,00